



Devil's Porridge Museum, Gretna in Dumfries & Galloway

EINE HOMMAGE AN DIE WELTWEIT GRÖSSTE MUNITIONSFABRIK WÄHREND DES 1. WELTKRIEGES

EUROPA > SCHOTTLAND > SCHOTTLANDS SÜDEN

Das Devil's Porridge Museum erzählt die Geschichte der HM Factory Gretna, der weltweit größten Munitionsfabrik im Ersten Weltkrieg. 12.000 Frauen, die sogenannten "Gretna Girls", mischten hier Kordit, ein explosiver Stoff, mit dem im Ersten Weltkrieg alle Projektile und Granaten gefüllt wurden. Aber warum ausgerechnet der Begriff "Devil's Porridge" (Haferbrei des Teufels)? Das wiederum ist dem berühmten englischen Schriftsteller Sir Arthur Conan Doyle, geistiger Vater von Sherlock Holmes, zu verdanken. Bei einem Besuch der Munitionsfabrik, sah er dabei zu, wie die Arbeiterinnen eine klumpige Substanz in großen Töpfen anmischten. Die hergestellte Masse erinnerte ihn an Haferbrei, aber eben von der teuflischen Art.

Ein weiterer Bereich der Ausstellung befasst sich mit der Geschichte der Solway Military Coast während des Zweiten Weltkrieges. Während dieser Zeit

war die Küstenregion äußerst aktiv, wobei militärische und zivile Aktivitäten eng miteinander verflochten waren. Die Gegend um Annan, Eastriggs und Gretna nahm Hunderte von Menschen auf, die weit weg von zu Hause waren, darunter Evakuierte und Kriegsgefangene. Die Bewohner der Borders halfen, wo sie nur konnten. Viele arbeiteten für das Versorgungsministerium in den Munitionsdepots von Eastriggs und Longtown, dem ehemaligen Gelände der HM Factory Gretna. Andere halfen in einigen der vielen Fabriken der Imperial Chemical Industry Munition zu produzieren.

Bei einem Rundgang durch das Museum sehen Sie zahlreiche Artefakte aus beiden Epochen. Darüber hinaus werden interaktive Informationstafeln, Filme und Audiobeiträge, Fotos und mündliche Erzählungen genutzt, um die faszinierende Geschichte dieser Grenzregion zum Leben zu erwecken!

travelling Britain GmbH
Ehrenbergweg 24
32760 Detmold, Deutschland
☎ +49(0)5231-570076
<https://www.travelling-britain.com>